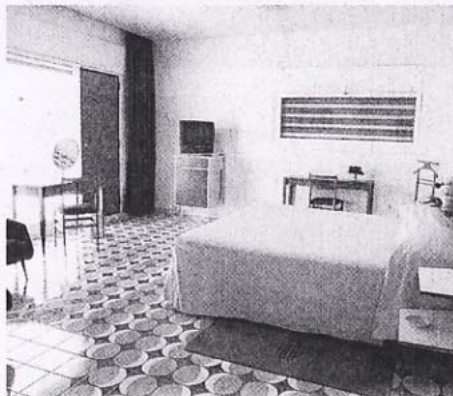


# Fluchtpunkte auf Zeit

Der Bildband „Great Escapes – Around the World“ stellt 90 außergewöhnliche Hotels auf fünf Kontinenten vor



Zimmer im „Grand Hotel Parco dei Principi“ in Sorrento



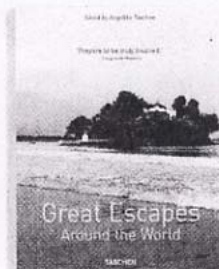
Die „Pousada Etnia“ im brasilianischen Bahia



Fast wie in Florida: Das „Land's End Inn“ in Provincetown, Massachusetts

Von Eberhard von Elterlein

Is t es das warme Weinrot der Decken, Gobelins, ja Blumen im 800 Jahre alten, trutzigen „Château de Bagnols“ in der Bourgogne? Das im Kerzenlicht leuchtende Braungrau von Lehmofen, Salzsteinwänden und Palmstämmen der urigen „Adreere Amellal Desert Eco-Lodge“ in der ägyptischen Siwa-Oase? Oder das satte Indigoblau von schlichtem Treppenhaus, schottischen Lampen und mit chinesischen Holzschnitzereien verzierten Türen im „Cheong Fatt Tze Mansion“ in Penang/Malaysia? Das frische Zitronengelb der Türrahmen, Kissen und Blumenblätter im „Ponte do Camarão“ in Bahia? Oder das wuchernde Grün, das den Gast im „Hotel San José“ in Austin/Texas aus Blumentöpfen, Gartenbeeten und an der Hausfassade begrüßt?



Wer mit „Great Escapes – Around the World“ seine Weltreise durch die großen Fluchtorte dieser Erde nach gut 700 Seiten beendet hat, wird feststellen, dass die Sehnsucht keine Farbe hat. Wer auch immer das Paradies in den weißblau-grünen Farben von Sand, Wasser, Palmen gemalt hat, der wird mit diesem prachtvollen Bild-

band über 90 außergewöhnliche Hotels auf fünf Kontinenten eines Besseren belehrt. Ob es nun das Eishotel in Schweden ist oder ein komplett aus Salz bestehendes bolivianisches Haus. Die Giraffe, die durch das Fenster eines Hotels bei Nairobi hineinlugt, oder die minimalistische Architektur des „Commune by the Great Wall Kempinski“ in Peking.

Der Luxus besteht hier wie dort im Außergewöhnlichen, und die Flucht in der Abkehr von den Normen des Alltags. Das von Angelika Taschen sorgsam editierte Buch bietet dabei zu jedem Hotel neben Anreisefinfos und Preisangaben auch einen passenden Buchtipp. Für die kleinen geistigen Fluchten in den „Great Escapes“. Etwa Stendhals historischen Roman „Rot und Schwarz“ fürs „Château de Bagnols“. Taschen, ISBN 978-3-8365-0133-0, 720 Seiten, 39,90 Euro.